

7. Wasserforum Oberpfalz Für eine sichere Wasserversorgung

Aktuelle Grundwassersituation in der Oberpfalz

Hans-Dietrich Uhl, Regierung der Oberpfalz

www.grundwasserschutz-oberpfalz.de

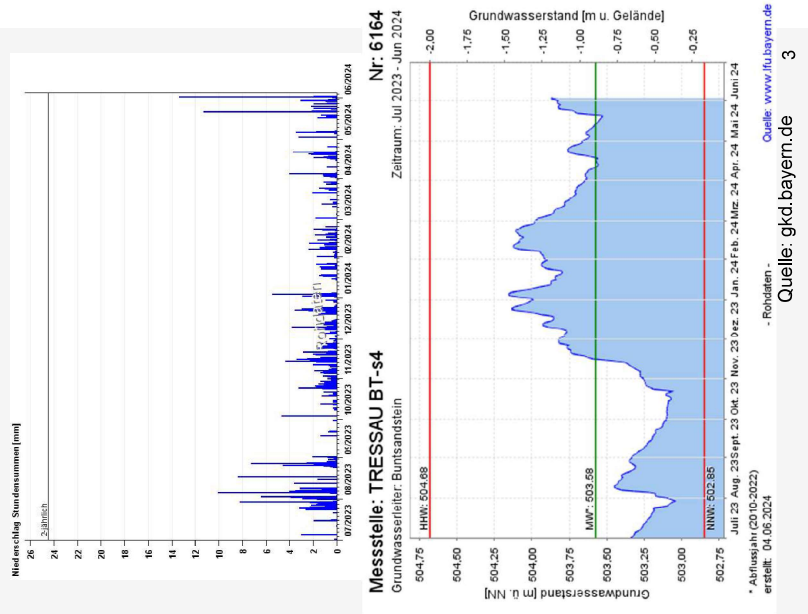
Prognosen zur Wasserverfügbarkeit

- ▶ „Die trockeneren und wärmeren Sommer in der Zukunft lassen die Wasserstände sinken.“ KLIWA
- ▶ „Veränderungen in der Schnee- und Gletscherdynamik sowie den Niederschlagsmustern könnten jedoch in Teilen Europas zu vorübergehender Wasserknappheit führen.“ EU-KOM
- ▶ „Europa ist der sich am schnellsten erwärmende Kontinent. ... mehr Wetterextreme, weniger Niederschlag im Sommer, höherer Energiebedarf für Kühlung“ EU-PARL
- ▶ “The hidden crisis beneath our feet: Disappearing groundwater requires action to prevent widespread water scarcity” J. Famiglietti in: Science 4/21 Vol 372 p. 344

das vergangene Jahr

- Eine Grundwasserganglinie mit typischem Jahresverlauf
- sehr trockener Frühsommer
- Temperatureinbruch und 14 Tage Regen Anfang August 2023
- niederschlagsarme Wochen im September und der ersten Oktoberhälfte
- zum Ende des hydrologischen Sommerhalbjahres traten Niederschlagsereignisse wieder gehäuft auf und führten so zu Beginn des hydrologischen Winterhalbjahres zu der zu erwartenden Trendwende im Grundwasser.

7. Wasserforum Oberpfalz - Uhl / SG52 ROP - 06. Juni 2024 - Regensburg



neuer Temperaturrekord März 2024 in Bayern

- ▶ Im Gebietsmittel wurde ein Wert von 7,1 °C berechnet, der 4,2 Grad über dem Referenzwert von 2,9 °C lag.
- ▶ Besonders markant waren die positiven Abweichungen an den Alpen und im südlichen Bayerischen Wald, wo die Werte um mehr als 5 °C über dem Durchschnitt lagen.
- ▶ Am 30. verzeichneten Regensburg mit 24,5 °C und München-Stadt mit 24,0 °C sogar neue Stationsrekorde.
- ▶ In der Gesamtschau war der März bayernweit mit gut 48 l/m² (62 l/m²) zu trocken. Von den Alpen bis ins Alpenvorland ergossen sich aber über 100 l/m².
- ▶ In der Oberpfalz fielen lokal weniger als 15 l/m².
- ▶ Die Sonne zeigte sich gut 132 Stunden (119 Stunden).

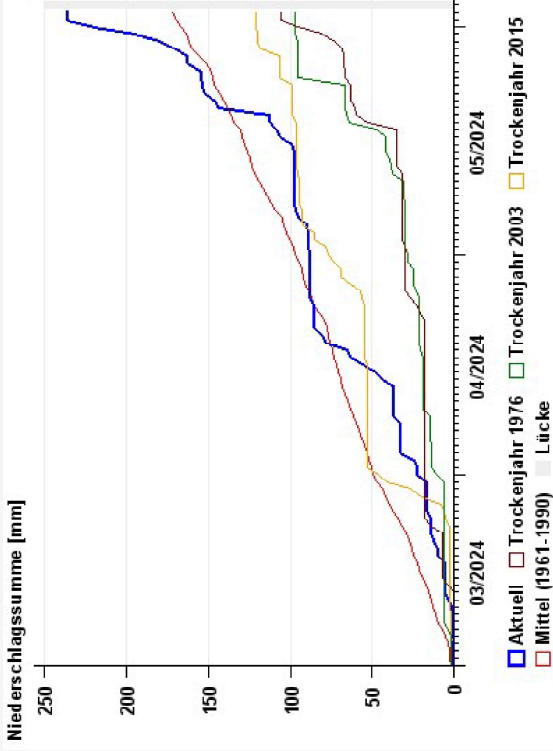
Quelle: DWD Deutschlandwetter im März 2024
„Wärmster März in Deutschland seit Messbeginn folgt auf wärmsten Februar“

7. Wasserforum Oberpfalz - Uhl / SG52 ROP - 06. Juni 2024 - Regensburg

4

Gewässerkundlicher Dienst des LfU

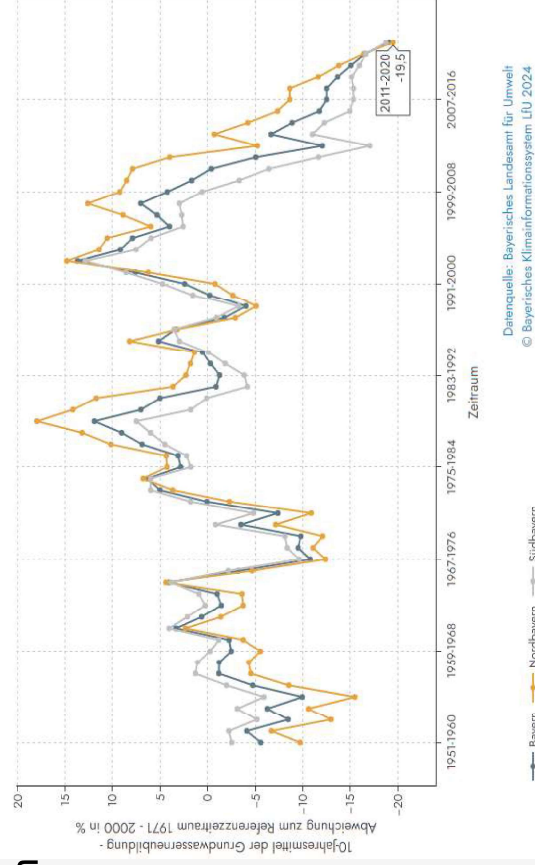
- ▶ trockener März
- ▶ „viele Regentage“
- ▶ gemessen am langjährigen Mittelwert: ganz normales Frühjahr



Vergangenheit: Grundwasserneubildung

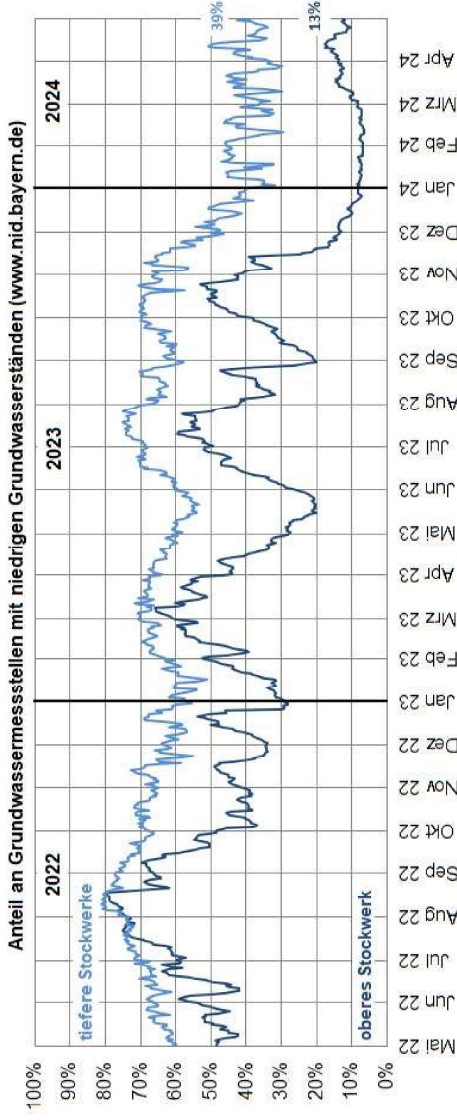
- ▶ derzeit abnehmende relative Grundwasserneubildung
- ▶ ähnlich verhält es sich mit der Bodenfeuchte

Grundwasserneubildung aus Niederschlag



aktuell: Grundwasserstände

- ▶ Teils deutliche Erholung im Bodenwasser und in den oberen Grundwasserstockwerken
- ▶ Defizite in den tieferen Grundwasserstockwerken



Datengrundlage: ca. 675 Grundwassermessstellen des Niedrigwasser-Informationssdienstes

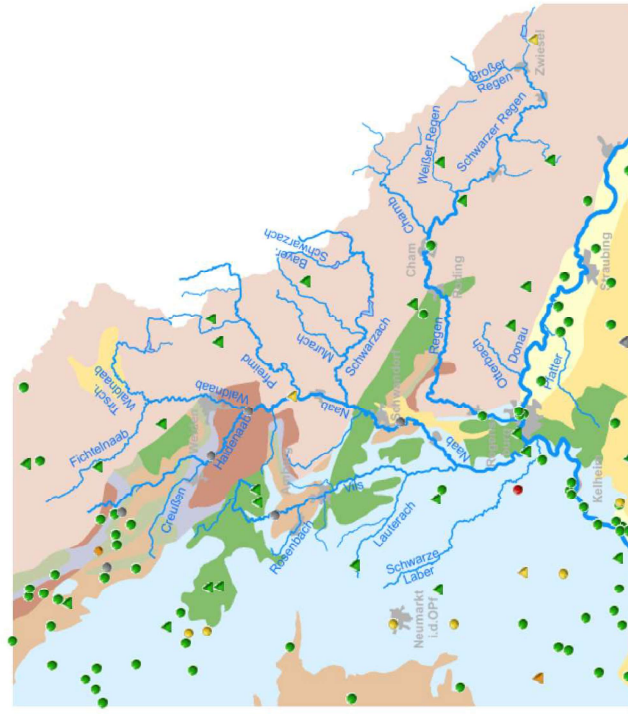
Quelle: Lagebericht Niedrigwasserinformationssdienst Bayern www.nid.bayern.de

Obere Grundwasserstockwerke

- ▶ Grundwasserneubildung v. a. im hydrologischen Winterhalbjahr (Nov.-April)
- ▶ Nov. 2023 – April 2024:
 - Nordbayern 494 mm NS (137%)
 - zweitwärmste Periode in der 143-jährigen Beobachtung (1.: 2007)
- ▶ markante Anstiege in schnell reagierenden Grundwasser-vorkommen
- ▶ wieder durchschnittliche Grundwasserstände erreicht

Quelle: www.nid.bayern.de

Grundwasserstände vom: << | Di. 21.05.2024 | >>



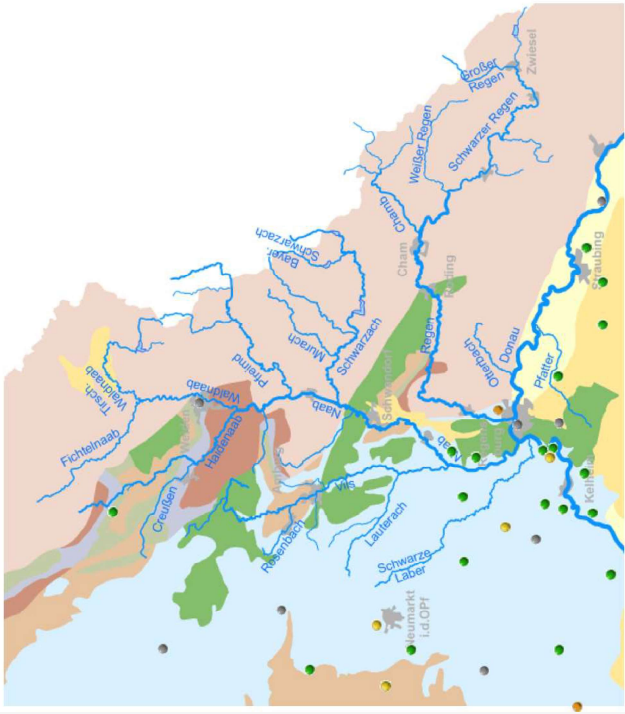
○ Grundwassermessstelle: ● kein Niedrigwasser ● niedrig ● sehr niedrig ● neuer Niedrigstwert
 △ Quelle: ▲ kein Niedrigwasser ▲ niedrig ▲ sehr niedrig
 ◻ / ▲ keine Klassifizierung ◻ / △ derzeit keine Daten

ⓘ Anzahl am gewählten Tag

Tiefere Grundwasserstockwerke

Grundwasserstände vom: << | Di, 21.05.2024 | >>

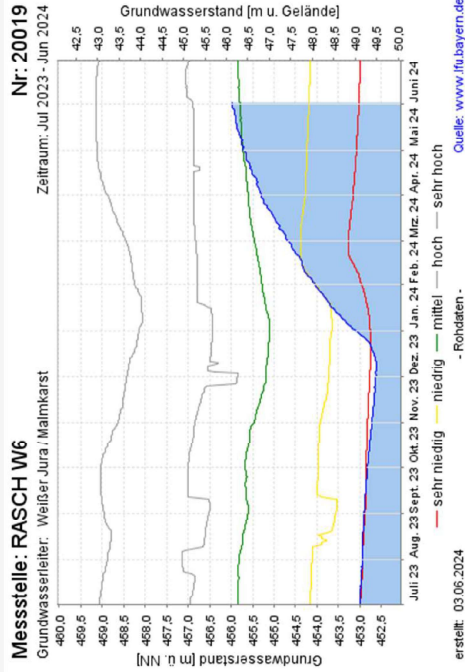
- ▶ **Besserung der Niedrigwassersituation**
- ▶ **bisher keine langfristige Erholung**
- ▶ **einzelne Messstellen im Jura immer noch niedrig**



○ Grundwasserstelle: ● kein Niedrigwasser ● niedrig ● sehr niedrig
 ● /▲ keine Klassifizierung ○ /△ derzeit keine Daten

Fazit

- ▶ **Besserung der Niedrigwassersituation im Grundwasser.**
- ▶ **Ausgetrocknete oder zu nasse Böden führen zu höherem Oberflächenabfluss.**
- ▶ **Nach dem zu nassen Winterhalbjahr und aufgrund der derzeitigen DWD-Prognosen ist zunächst keine Niedrigwasserlage zu erwarten.**





Kunst und Wasserweg am Hammersee; Foto: ©Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald

www.grundwasserschutz-oberpfalz.de

Wasserwirtschaft@reg-opf.bayern.de